

3. Fremdsprache **Latein**

Die Römer haben Jahrhunderte lang den Mittelmeerraum und weite Teile Europas – auch Deutschlands – beherrscht. Ihre Kultur und ihre Sprache prägen diese Länder bis heute. So ist es nicht verwunderlich, dass es auch viele Parallelen zu anderen Sprachen gibt, denn die romanischen Sprachen haben sich über lange Zeit aus der lateinischen Sprache entwickelt. Wenn du Lust hast in die Welt der Römer einzutauchen, dich mit berühmten Persönlichkeiten dieser Zeit zu beschäftigen und wenn du einen Eindruck erlangen möchtest, wie sehr die Römer die Welt wie wir sie heute kennen geprägt haben, dann ist der WPK Latein für dich genau richtig. Außerdem hast du auch die Möglichkeit dir das Latinum zu erarbeiten, welches für zahlreiche Studienfächer vorausgesetzt wird. Für dich gibt es nun die letzte Chance, das Latinum noch während der Schulzeit zu erlangen. Mühsam wird es, wenn man sein Latinum während des Studiums nachholen muss.

3. Fremdsprache **Spanisch:**

Vamos a estudiar español

Nach Chinesisch und Englisch ist Spanisch die meist-gesprochene Sprache der Welt; sie wird von über 400 Millionen Menschen in Spanien, in 19 Ländern Lateinamerikas, im Süden der USA sowie Guinea Ecuatorial gesprochen. Während des WPK-Kurses erlernt ihr alle erforderlichen sprachlichen Mittel, um euch in einem spanischsprachigen Land zurechtzufinden, wobei das Sprechen, z.B. im Tandem oder in Rollen-spielen im Vordergrund steht. Ihr werdet viele landeskundliche Dinge über Spanien und die Länder Lateinamerikas erfahren, Traditionen kennenlernen und vielleicht sogar Tapas probieren.

Medienkunde:

Medienkunde - ein großer Begriff, der in den letzten Jahren stark an Bedeutung im schulischen Kontext gewonnen hat. Wir gehen in diesem Wahlpflichtkurs der Frage nach, was sich alles hinter dem Begriff Medien verbirgt. Wenn ihr diesen Kurs wählt, werdet ihr daher mit der pluralistischen Form von Medienkompetenz in Kontakt kommen. Themen wie Pressefreiheit, journalistische Schreibformen, Film- und Hörspielprojekte sowie Apps für den unterrichtlichen sowie privaten Gebrauch werden thematisiert und in der Regel handlungsorientiert ausprobiert.

Theater und Performance:

Wer an diesem Kurs teilnehmen möchte, muss weder schauspielern noch Texte auswendig lernen können, aber Spaß an der Bewegung haben und neugierig auf andere Sichtweisen und Ausdrucksmöglichkeiten sein. Wir werden in bequemer Kleidung zunächst viel mit unserem Körper arbeiten, Entspannung und Anspannung lernen und uns als Gruppe kennenlernen. Anschließend werden wir Choreografien ausprobieren und kleine Szenen entwickeln. Zu welchen Themen wir arbeiten, bestimmen wir gemeinsam. Dabei können Requisiten wie Luftballons oder Bilderrahmen eine Rolle spielen, aber auch Musik, Fotos, Videos, Audios oder Tanzelemente vorkommen. Außerdem werden wir uns verschiedene Aufführungen im Hamburger Raum ansehen und dabei hoffentlich auch mit Theaterpädagogen zusammenarbeiten oder in einem Theater hinter die Kulissen gucken.

3. Fremdsprache **Französisch:**

Allez-y ! Apprenez le français !

Möchtest du die schönste Sprache der Welt und unserer Nachbarn Frankreich, Schweiz und Belgien verstehen, sprechen und schreiben können? Weiterhin bietet die Sprache auch Perspektiven über die Grenzen Europas hinaus: Französisch ist Amtssprache in über 30 Ländern auf der ganzen Welt; von mehr als 180 Millionen Menschen weltweit wird diese Sprache gesprochen. Im WPK-Kurs erlernt ihr alle wichtigen sprachlichen Mittel, um euch in einem frankophonen Land zurechtzufinden. Dabei steht das Sprechen im Vordergrund. Darüber hinaus werdet ihr Frankreich und andere frankophone Länder sowie deren Landeskultur besser kennenlernen. Ihr habt zudem Lust auf Crêpes und Macarons? Es wird auch um die traditionelle Küche und schöne Reiseziele gehen. Und am Ende könnt ihr eine weitere Sprache mehr im Urlaub nutzen, c'est super!

MINT goes Geo:

Im ersten Baustein des neuen Wahlpflichtkurses, also **Klasse 8**, nähern wir uns auf möglichst praktischer Weise physisch-geographischen Themen, wie z.B. dem glazialen Formenschatz, Klima und Meteorologie oder aber auch ozeanographischen Inhalten. Dabei soll es sowohl um lokale, als auch nationale und internationale Raumbeispiele gehen. Unterstützt werden diese voraussichtlich unter anderem durch Exkursionen.

In **Klasse 9** erfolgt eine Kooperation mit Grundschulen. Die Schülerinnen und Schüler bereiten dabei Experimente vor, die sie dann mit den Kindern aus den Grundschulen durchführen und auswerten. Den Kindern wird dabei ein Einblick in naturwissenschaftliches Denken und Arbeiten gegeben. Zudem soll das Interesse für naturwissenschaftliche Fächer gefördert werden. Ziele für die Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen bestehen darin, die den Versuchen zu Grunde liegenden Naturgesetze zu vertiefen und diese kindgerecht aufzubereiten und darzustellen.

In **Klasse 10** wollen wir idealerweise gespendete Fahrräder auseinandernehmen und im Sinne der Nachhaltigkeit möglichst viele Teile wieder verwerten. Dabei sollen im Anschluss in Gruppenarbeit neue Räder entstehen, die dann beispielsweise gespendet werden können.

Gründerklasse:

In dem Wahlpflichtkurs „Gründerklasse“ stellen wir wirtschaftliche Prozesse in den Mittelpunkt und widmen uns der ökonomischen Bildung:

Schüler testen – gründen – wirtschaften nachhaltig.

In Klasse 8 nehmen die Schülerinnen und Schüler die Perspektive der Verbraucherinnen und Verbraucher ein. Ob kleine Verkaufstricks im Supermarkt, die missverständliche Inhaltsangaben auf der Verpackung oder die Kostenfalle bei Verträgen, es wird schnell getäuscht. Hier wird die Rolle von uns Konsumierenden untersucht und es werden Strategien entwickelt, die vor Verbraucherschwindel schützen. Im Mittelpunkt steht dabei „Jugend testet“: In Kooperation mit Stiftung Warentest führen die Schülerinnen und Schüler praktische Tests von Produkten oder Dienstleistungen durch und verfassen einen Testbericht.

In Klasse 9 steht der Gründergeist im Fokus und die Teilnehmenden schlüpfen in die Rolle der Unternehmerinnen und Unternehmer. Während der Planspielphase entwickeln die Schülerinnen und Schüler fiktive Geschäftsideen und konzipieren einen Businessplan, der im Rahmen eines Wettbewerbsbeitrags eingereicht wird. Auf praxisnahe Weise wird den Teilnehmenden so wirtschaftliches Wissen vermittelt.

In Klasse 10 wollen wir der Frage auf die Spur gehen, wie sich unser Konsumverhalten auf Klima, Umwelt und das Zusammensein auswirkt. Die Person, die einkauft und verbraucht, steht dabei weiterhin im Mittelpunkt und soll an Beispielen zum Energiesparen, fairen Handel oder zu modernen Verkehrskonzepten erfahren, wie eine nachhaltig konsumierende Person ein(e) ökologisch und sozial verantwortliche(r) Bürger/in sein kann. Zusammen mit dem HVV kann hier z.B. ein Szenario für einen klimafreundlichen Schulverkehr entwickelt werden oder ein Umweltprojekttag für die 5. Klassen entworfen und durchgeführt werden.